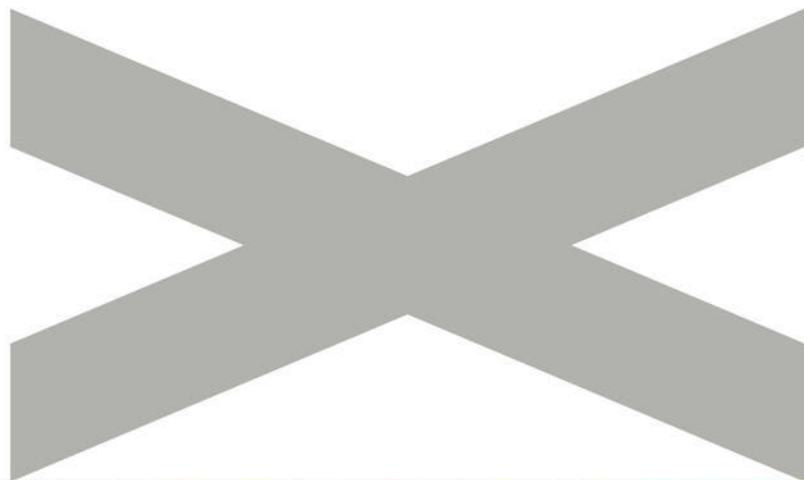


PREVENTOL® MP 100



PRODUKT-INFORMATION



PREVENTOL[®] MP 100**Verwendungszweck**

Zur Herstellung wässriger, bläuewidriger Holzschutzmittel, wie z. B. Imprägniermittel, Grundierungen, Lasuren und Holzfarben.

Chemische und physikalische Daten

| | |
|----------------------|--|
| Wirkstoff: | ca. 98 % 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC) |
| Produktbeschreibung: | Pulver |

Spezifikation

Die Spezifikationsparameter sind der aktuellen Produkt-Spezifikation zu entnehmen.

Kennzahlen*

| | |
|---------------------|-----------------------------|
| Schüttdichte: | ca. 0,45 kg/l (DIN ISO 697) |
| Dampfdruck (20°C): | 1·10 ⁻⁵ hPa |
| Schmelzpunkt: | 65 - 67 °C |

*Kennzahlen sind Angaben, die das Produkt zusätzlich beschreiben. Sie unterliegen nicht der ständigen Kontrolle und sind somit unverbindlich.

Löslichkeit (23 °C) in Gew.-%:

| | |
|--|-------------|
| Wasser: | ca. 150 ppm |
| Aceton: | ca. 72 |
| Dipropylglykolmonomethylether: | ca. 47 |
| Texanol: | ca. 35 |
| Xylol: | ca. 29 |
| Solvesso 100: | ca. 12 |
| Ethylenglykol: | ca. 7 |
| Testbenzin ¹ : | ca. 1,5 |
| ¹ Aromatengehalt 30 % (gerechnet als Xylol) | |
| Isopar L: | ca. 0,4 |

PREVENTOL® MP 100

Lagerung

Bei sachgemäßer Lagerung und in verschlossenen Originalgebinden 12 Monate lagerfähig. Pre-

ventol® MP 100 sollte nicht oberhalb von 40 °C aufbewahrt werden.

Wirkungsspektrum

Die Anwendung von Preventol® MP 100 basiert auf der breiten fungiziden Wirkung seines Wirkstoffes, der besonders gut folgende bekannte Bläue- und Schimmelpilze erfasst:

Aureobasidium pullulans, Sclerophoma pityophila, Aspergillus niger, Ceratocystis pilifera, Gliocladium virens, Penicillium citrinum, Phialophora fastigiata, Trichoderma spec.

Die Verwendung von Preventol® MP 100 als

Bläuefungizid für lösemittelbasierte Systeme ist weniger zu empfehlen, da es hier zu Unverträglichkeiten mit den Sikkativen kommen kann. Für lösemittelbasierte Systeme sind Preventol® A 4-S / Preventol® A 4-F oder Preventol® A 5-S / Preventol® A 5-F seit Jahren bewährte Bläuefungizide mit hervorragender Wirksamkeit bei sehr guter Stabilität und Verträglichkeit mit gängigen Einsatzstoffen, zu verwenden.

Anwendung und Richtwerte für die Dosierung in %

Im Allgemeinen sollte Preventol® MP 100 gelöst in einem polaren Lösungsmittel unter Rühren

möglichst am Ende des Herstellungsprozesses in das Produkt eingearbeitet werden.

Alle Angaben in Prozent sind bezogen auf den Gehalt von Preventol® MP 100 in der Endformulierung.

| | |
|------------------|-------------|
| Holzschutzmittel | 0,2 - 0,8 % |
| Holzfarben | 0,1 - 0,7 % |

Registrierungen / Zulassungen / Empfehlungen

Die rechtliche Einordnung des Einsatzes von Preventol® MP 100 wird durch die nationale Gesetzgebung bestimmt.

Aktuelle Informationen zum Registrierungsstatus unserer Produkte erhalten Sie unter der Adresse:

LANXESS Deutschland GmbH
Geschäftsfeld Materialschutz
Regulatory Affairs
D-51369 Leverkusen
Telefax: (02 14) 30-7 23 39

PREVENTOL® MP 100

Vorsichtsmaßnahmen

Preventol® MP 100 ist ein kristallines Pulver. Hautkontakt mit dem Produkt und das Einatmen von Staub sind zu vermeiden. Die allgemein für solche Chemikalien empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen sind einzuhalten, z. B. Tragen von Schutzkleidung, Schutzbrille und Schutzhandschuhen. Mit dem Produkt in Berührung gekommene Hautpartien sind sofort mit viel Wasser und Seife zu reinigen; nach Augenkontakt Augen sofort mit viel Wasser spülen und gegebenenfalls Arzt aufsuchen. Verschmutzte oder durchtränkte Kleidung sofort wechseln. Zum generellen Gebrauch von Holzschutz- und wirkstoffhaltigen Anstrichmitteln weisen wir auf folgendes hin:

Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor Schädlingen. Sie sind nur nach Gebrauchsanweisung und nur dort zu verwenden, wo Schutzmaßnahmen erforderlich sind und eine Gefährdung des Menschen praktisch ausgeschlossen werden kann. Holz-

schutzmittel sind grundsätzlich nicht anzuwenden in Wohn- und Aufenthaltsräumen bzw. bei technischer Notwendigkeit allenfalls kleinflächig und nur in dem unbedingt erforderlichen Umfang. Sie sind nicht anzuwenden bei Holz, zu dem länger andauernder Hautkontakt bestehen kann und bei Holz, das in direkten Kontakt mit Lebensmitteln kommt. Zur schädlingsbekämpfenden Holzbehandlung sollten Holzschutzmittel in Innenräumen nur an tragenden und aussteifenden Holzbauteilen und nur durch Fachbetriebe angewendet werden; behandelte Holzbauteile sind baulich zu Wohn- und Aufenthaltsräumen staubdicht abzudecken.

Produktdämpfe oder Aerosole nicht einatmen, während und nach der Anwendung von Holzschutzmitteln für gute Belüftung sorgen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Gleiches gilt für wirkstoffhaltige Anstrichmittel.

Das aktuelle Sicherheitsdatenblatt ist zu beachten. Es enthält weitere Angaben zu Kennzeichnung, Transport und Lagerung sowie Informationen zur Handhabung, Produktsicherheit, Toxizität und Umweltverhalten.

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Kennzeichnung

Zu dieser Produkt-Information gehört bindend Kapitel 15 des aktuellen Produkt-Sicherheitsdatenblattes, das die Kennzeichnung nach Gefahr-

stoffverordnung und entsprechenden EU-Richtlinien angibt.

Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer aktuellen Beratungshinweise - insbesondere unserer Sicherheitsdatenblätter und technischen Informationen - und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der aufgrund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkten erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte und unsere Beratung erfolgen nach Maßgabe unserer jeweils aktuellen Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

LANXESS Deutschland GmbH
Business Unit Material Protection
51369 Leverkusen/Germany
www.protectedbylanxess.com